

Angaben zur Präparation und Qualitätskontrolle von Radiopharmaka gem. Kap.6.4 Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin vom 26.05.2011, zuletzt geändert am 11.07.2014

Betreibernummer N-									
ZUR BEACHTUN	G: Bitte reichen Sie nur	Dokumente (SOP's, Dokun	nent	ations-,					
Ergebnisbögen e	etc.) mit Bezug auf DIE L	ETZTEN 12 MONATE ein! [Die F	Richtlinie					
		okumente (keine Beipackze							
aus Broschüren		onamente (neme Beipaonzo		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,					
aus broschuren	etc.):								
Welche Markierungskits werden bei Ihnen verwendet?									
Wirkstoff bzw.	Name des Präparats	Pharmazeutisches Unternehmen		Ansätze pro Monat					
Anwendung DPD	Teceos	Curium		pro Monat					
MDP	ROTOP-MDP	ROTOP							
	Medi-MDP (Skeleton [©])	Scantor (Medi-Radiopharma)							
HDP	Technescan HDP	Curium	H						
MAG3	Technescan MAG3	Curium	H						
IVIAGS	MAG-3 Kit	ROTOP	H						
	Renoscint MAG3	Scantor (Medi-Radiopharma)							
DTPA	Technescan DTPA	Curium							
DIPA	ROTOP-DTPA	ROTOP							
			H						
MIDI	Medi-DTPA (Renon [©])	Scantor (Medi-Radiopharma)	H						
MIBI	Sestamibi	Curium							
	CardioTOP	ROTOP							
	Stamicis	Curium	+=-						
	Medi-MIBI	Scantor (Medi-Radiopharma)							
Tetrofosmin	Myoview	GE Healthcare							
	Tetrofosmin	ROTOP							
DMSA	ROTOP-DMSA	ROTOP							
	Medi-Mercapton	Scantor (Medi-Radiopharma)							
	Technescan DMSA	Curium							
Nanopartikel	NanoHSA	ROTOP							
	NanoScan	Scantor (Medi-Radiopharma)							
	Nanocis	Curium							
Makroaggregiertes	Pulmocis	Curium							
Human-Albumin	Medi-MAA	Scantor (Medi-Radiopharma)							
	ROTOP-HSA Mikrosph. B20	ROTOP							
Leberszintigraphie	ROTOP-EHIDA	ROTOP							
	Bromo-Biliaron	Scantor (Medi-Radiopharma)							
Hirnperfusion/	ROTOP-Neurospect	ROTOP							
НМРАО	Medi-Exametazime	Scantor (Medi-Radiopharma)							
	Stabilised Ceretec	GE Healthcare							
	Tektrotyd	ROTOP							



ÄST-Nuklearmedizin

Neuroendokrine		SomaKIT (⁶⁸ C	Ga-Kit)	Novartis				
Tumore		OctreoScan		Curium				
Blutzell-		Technescan	PYP	Curium				
Markierung Ultratag RBC			Curium					
Antik	Antikörper Scintimun			Curium				
PSMA	PSMA-Diagnostik Locametz (⁶⁸ Ga-Kit) Novartis		Novartis					
Werden von Ihnen weitere Kits, die hier nicht aufgeführt sind, verwendet?								
Welche von Ihnen selbst erstellten Arbeitsanweisungen (SOP's) liegen vor?								
	Eine allgemeine SOP für die Arbeit im Heißlabor?			□ ja				
					nein			
	SOP's für die Präparation der Kits?					│		
	(s. Kap 6.4 der Richtlinie Absatz 5 Punkt 4)							
	SOP's für die Qualitätskontrolle der Kits?					□ ja		
	(s. Kap 6.4 der Richtlinie Absatz 5 Punkt 4)					□ nein		
	Eine SOP zur Festlegungen der Frequenz der durchzuführenden					□ ja		
	Qualitätskontrollen pro Kit? (z.B. arbeitstäglich oder 1x/Monat) (s. Kap 6.4 der Richtlinie Absatz 5 Punkt 1)							
Bitte	beachten: Die	entsprechend	len SOP's sind v	orzulegen, die Vorlage von Gebra	uchs-	und		
Bitte beachten: Die entsprechenden SOP's sind vorzulegen, die Vorlage von Gebrauchs- und Fachinformationen oder Firmenbroschüren ist <u>nicht</u> ausreichend!								
Weit	ere Angaben:							
	Liegen Dokum	entationsbög	en für die Präpa	ration der Kits vor?				
	□ j	a I	□ nein					
	Liegen Dokum (s. Kap 6.4 der Rich			ätskontrolle der Kits vor?				
	□ j	a l	□ nein					
Werden die von Herstellern vorgegebenen bzw. empfohlenen Methoden zur Qualitätskontrolle zur Prüfung der einzelnen Kits angewandt? (s. Kap 6.4 der Richtlinie Absatz 5 Punkt 3)								
	□ j	a l	☐ teilweise	☐ nein				
Wenn die Antwort " teilweise" lautet, wurden für die entsprechenden Kits Gegenvalidierungen (Prüfung auf Gleichwertigkeit der Methoden) durchgeführt und die Ergebnisse dokumentiert? (s. Kap 6.4 der Richtlinie Absatz 5 Punkt 3)								
	j		□ nein					